

den Verkehr zwischen der Firma und ihrer Abrechnungsstelle während der Abrechnung vermitteln. Im Bedarfsfalle kann die Geschäftsstelle auf Verlangen auch weitere Eintrittskarten zu diesem Zwecke ausstellen.

Bei Meßzahlungen sind nur im Deutschen Reiche und im Königreich Sachsen umlauffähige Scheine und Münzen zulässig. Als Meßzahlungen gelten alle bis zum Sonnabend nach Kantate, d. h. bis einschließlich den 8. Mai 1915 6 Uhr abends geleisteten Zahlungen.

Als letzter Termin für rechtzeitiges Eintreffen der Remittenden beim Verleger oder dessen Kommissionär gilt der 8. Mai 1915.

Leipzig, den 12. April 1915.

### Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Karl Siegismund.                      Georg Kreyenberg.                      Curt Fernau.  
Artur Seemann.                      Max Kretschmann.                      Oskar Schmorl.

In den **Verwaltungsrat der Deutschen Bücherei** wurde die Wahl der bisher in diesem vertretenen **9 Mitglieder des Börsenvereins**, der Herren

Hofrat Dr. Erich Ehlermann in Firma E. Ehlermann in Dresden  
Dr. Alexander Franke in Firma A. Franke in Bern  
Arthur Georgi in Firma Paul Parey in Berlin  
Robert Kröner in Firma J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger in Stuttgart  
Kommerzialrat Wilhelm Müller in Firma R. Lechner, k. u. k. Hof- und Univ.-Buchh. in Wien  
Kommerzienrat Paul Oldenbourg in Firma R. Oldenbourg in München  
Dr. Paul Siebeck in Firma J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) in Tübingen  
Dr. Bernhard Tepelmann in Firma Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig  
Dr. Ernst Bollert in Firma Weidmannsche Buchhandlung in Berlin

von sämtlichen Kreis- und Ortsvereinen wiederum in Vorschlag gebracht.

Dresden, den 12. April 1915.

### Der Wahl-Ausschuß des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler

Dr. Erich Ehlermann, Vorsitzender.

#### Verein der Buchhändler zu Leipzig.

##### Bekanntmachung.

Auf Grund der in der ordentlichen Hauptversammlung vom 23. März 1915 vorgenommenen Neuwahl des Vorstands und nach sassungsgemäß erfolgter Verteilung der Ämter besteht der Vorstand des Vereins für das Jahr 1915 aus den Herren:

Richard Linnemann, Vorsteher,  
Dr. Felix Meiner, Vertreter,  
Mag Weg, Schriftführer,  
Herrmann Degener, Vertreter,  
Walter Thomas, Schatzmeister,  
Adolf Dähnert, Vertreter,  
Dr. Hermann von Hase, }  
Hans Emil Reclam, } Beisitzer.  
David Kost. }

Geschäftsführer des Vereins: Herr Otto Nathustius.

Leipzig, den 8. April 1915.

Justizrat Dr. Anschütz,  
Rechtsanwalt des Vereins.

#### Deutscher Verlegerverein.

In unsern Verein sind aufgenommen worden:

- Nr. 1217. Herr Robert Schreiber in Fa. J. F. Schreiber in Eßlingen.  
" 1218. " Ludwig Reissland in Fa. O. R. Reissland in Leipzig.  
" 1219. " Dr. Raphael Strauß, Gesch. d. Fa. Holbein-Verlag, Komm.-Ges. in München.  
" 1220. " Friedrich Gersbach in Fa. Ernst Seibel in Hannover.  
" 1221. " Jos. C. Huber in Diessen.  
" 1222. " Ferd. Whß in Bern.

Gesamtzahl der Mitglieder: 686.

Jede Änderung der Firma, sowie in der Person der Besitzer, Teilhaber und verantwortlichen Leiter ist der Geschäftsstelle des Deutschen Verlegervereins in Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus), sofort anzuzeigen.

Der Vorstand.

Arthur Meiner. Artur Seemann. Dr. Georg Paetel.